

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/5674-01	Termin 18.06.2020	Sportausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
18.06.2020	Sportausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Sachstand zu den Oberhausener Sportnächten

Sachdarstellung

Auf Bitte der Sportausschussmitglieder in der Sitzung vom 04.02.2020 erfolgen nachstehend die Informationen zu den verschiedenen Sportnächten in Oberhausen. Durch den Bereich 2-5/Sport wurden die relevanten Informationen bei den Verantwortlichen der Sportnächte eingeholt.

Die Sportnächte sollen Jugendlichen aus verschiedenen Kulturen ein alternatives Angebot zur Gestaltung der Freitagabende bieten und sind somit auch als präventive Maßnahme gedacht. Schwerpunkte dabei sind ein konfliktfreies Miteinander und der Spaß am gemeinsamen Sporttreiben. Aktuell findet das Angebot wöchentlich von 22:00 - 24:00 Uhr wie folgt statt:

1. Liricher Sportnächte

Sporthalle Am Förderturm (Basketball)

Sporthalle West (Fußball)

2. Integrative Jugendsportnächte Osterfeld

Sporthalle Gesamtschule Osterfeld (Fußball, Basketball, Volleyball)

3. Sportnacht Sterkrade

Sporthalle Günther-Stolz (Fußball)

Bereichsleiter Bereich 2-5/Sport	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
H.-B. Reuschenbach	J. Schmidt		
Datum: 06.05.2020	Datum: 06.05.2020	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat []	
		Gleichstellungsstelle []	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/5674-01	Termin 18.06.2020	Sportausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------

Zu 1. Liricher Sportnächte

Bei den Liricher Sportnächten sind die Teilnehmer/innen meist männlich (beim Fußball ausschließlich). Die Teilnehmer/innenzahl in der Sporthalle West liegt zwischen 30 und 40 Personen. Trotz einer, im Vergleich zu 2018, leicht zurückgegangenen Anzahl an Jugendlichen, ist die Halle nach wie vor voll ausgelastet. Das Angebot wird von ausgebildeten Übungsleitern angeleitet, um allen Teilnehmer/innen genügend Spielzeit zu bieten und einen geordneten Ablauf zu gewährleisten. Die Jugendlichen nehmen hin und wieder an Turnieren zwischen Mannschaften der einzelnen Jugendhäuser teil.

In der Sporthalle am Förderturm wird im Rahmen der Sportnacht ausschließlich Basketball gespielt. Die Jugendlichen sind an diesem Standort überwiegend männlich und mit bis zu 27 Jahren etwas älter als am Standort Sporthalle West. Die Organisation erfolgt innerhalb der Gruppe. Die Teilnehmer/innenzahl liegt zwischen 30 und 50 Personen.

Der Roussaint-Cup (Fußballturnier für Mannschaften aus Nichtsportvereinen) ist in den vergangenen drei Jahren aufgrund fehlender Ressourcen ausgefallen. Aktuell werden Kooperationspartner für eine Neuauflage dieses Turniers gesucht.

Zu 2. Integrative Jugendsportnächte Osterfeld

Bei den integrativen Sportnächten in Osterfeld wird hauptsächlich Basketball, Fußball und Volleyball gespielt. Die Teilnehmer/innen sind überwiegend männlich, mit meist türkischem Hintergrund (ca. 70%). Die Anzahl an Jugendlichen schwankt dabei je nach Jahreszeit zwischen 60 und 100 Personen. Aufgrund des hohen Konfliktpotenzials wird aktuell ein Streetworker gesucht, der die Arbeit des anwesenden Übungsleiters unterstützt. Seit ein älterer Übungsleiter mit muslimischem Hintergrund die Sportnacht leitet, ist es nach Angaben der Oberhausener Sportjugend deutlich ruhiger geworden.

Weitergehende Kooperationen mit Vereinen oder sozialen Trägern gibt es aktuell nicht.

Zu 3. Sportnacht Sterkrade

Das Projekt läuft an diesem Standort seit 2009, erreicht wöchentlich zwischen 25 und 40 Teilnehmer/innen und stellt eine Erweiterung der Angebotsstruktur für Jugendliche im Sozialraum Sterkrade-Mitte dar. Das Angebot wird von einem Sozialpädagogen und drei Übungsleitern betreut.

Ein Schwerpunkt der Sportnacht ist die Förderung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund und jungen Aussiedlern, die sich nur schwer in den Vereinssport integrieren lassen. Durch ein intensives Fußballtraining, wie es auch im Verein durchgeführt wird, sollen die Jugendlichen zu einer regelmäßigen Teilnahme motiviert und das Sozialverhalten auf und neben dem Platz geschult werden. Die Jugendlichen lernen einen konstruktiven Umgang mit ihren Stärken, Schwächen und Aggressionen sowie Teamarbeit und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Im Sommer wird die Sportnacht vereinzelt auf die Sportanlage der SpVgg. Sterkrade 06/07 verlagert. Dieses Angebot wurde im Jahr 2019 erneut erprobt und ist von den Jugendlichen sehr gut angenommen worden.

Neben dem Verein SpVgg. Sterkrade 06/07 wird auch die „Grüne Jugend Oberhausen“ zukünftig das Projekt begleiten und unterstützen.